

Bilanz der Grippesaison 2018/2019 in Westfalen-Lippe: Weniger gemeldete Fälle als im Vorjahr

Dortmund (29.05.2019). Die Grippesaison in Westfalen-Lippe ist beendet und fiel im Vergleich zu der heftigen Grippesaison 2017/2018 deutlich schwächer aus. Das teilte heute die AOK NORDWEST auf Basis aktueller Zahlen des Robert-Koch-Instituts (RKI) in Berlin mit. Danach wurden im Zeitraum von Anfang Oktober 2018 bis Ende April 2019 in Westfalen-Lippe insgesamt 12.109 Influenza-Infektionen gemeldet. Das waren etwa 40 Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum. Hochsaison hatten die Grippeviren vor allem von Mitte Februar bis Mitte März. Allein in diesem Zeitraum erkrankten 7.739 Menschen in der Region daran.

Ihr Gesprächspartner:

Jens Kuschel, Pressesprecher
AOK NORDWEST – Die Gesundheitskasse.
Kopenhagener Straße 1, 44269 Dortmund

Telefon 0800 2655-505528
Mobil 01520-1566136
E-Mail presse@nw.aok.de